

Einladung von FOSUMOS in Zusammenarbeit mit der Swiss Society of Addiction Medicine SSAM

Regionale Gesprächsgruppe Glarus
Dienstag, 26. November 2024 um 19:00 bis 20:30 Uhr

Diese Veranstaltung findet im **Kantonsspital Glarus, Giebelzimmer Haus 1**, statt. Zum Schluss wird ein Apéro offeriert. Anmeldung für die Veranstaltung bitte bei michael.kuhn@bts-glarus.ch.

«Diversifizierte Opioid-Agonisten-Therapie»

Seit Einführung der «Substitution» mit Methadon vor einigen Jahrzehnten hat sich die Behandlung der Abhängigkeit von Opioiden weiterentwickelt. Die heute «Opioid-Agonisten-Therapie» genannte Behandlung wurde diversifizierter, was eine massgeschneiderte Behandlung ermöglicht.

*Neben dieser positiven medizinischen Entwicklung sind wir dennoch weiterhin herausgefordert, sei es durch verbreiteten Beikonsum von Benzodiazepinen oder Kokain-Produkten, oder durch älter und kränker werdende Opioid-Konsumierende. Neu eintretende Patient*innen zeigen zudem immer öfter keinen «klassischen» Einstieg in die Sucht über Strassenheroin, sondern vermehrt über Opioid-haltige Medikamente.*

Ziel der Veranstaltung ist ein Update über die heutige diversifizierte Opioid-Agonisten-Therapie und die Beantwortung der Frage, in wie weit die nordamerikanische Opioid-Krise auch zu uns überschwappen könnte.

Referent: Adrian R. Kormann, Ärztlicher Leiter Drogenforum Zug, HeGeBe ZOPA

"FOSUMOS" Regionale Gesprächsgruppe Glarus:

Dr. med. Renato Kamm
Facharzt für Allgemein Medizin FMH
8762 Schwanden / GL

Michael Kuhn
M.Sc. Psychologe
bts Beratungs- u. Therapiestelle
Sonnenhügel, Fachstelle für
Suchtfragen
8750 Glarus
Tel. 055 646 40 40
www.fosumos.ch